



BMBF – Fördermaßnahme	Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Tenure-Track-Programm)
Projekt	Etablierung des Karrierewegs der Tenure-Track-Professur an der Universität Konstanz
Zuwendungsempfängerin	Universität Konstanz Universitätsstraße 10 78464 Konstanz
Projektleitung	Mirjam Müller E-Mail: mirjam.mueller@uni-konstanz.de
Anzahl der bewilligten Professuren	6
Fächergruppen	Geisteswissenschaften; Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften; Mathematik, Naturwissenschaften
Projektlaufzeit	01.12.2017 bis 31.10.2027

Kurzinformation

Frühe Selbständigkeit und die Vielfalt paralleler Karrierewege stehen für die Universität Konstanz seit vielen Jahren im Zentrum der Förderung ihres wissenschaftlichen Nachwuchses. Mit der systematischen Implementierung der Tenure-Track-Professur soll ein Kulturwandel vorangebracht werden: Die Tenure-Track-Professur soll als Karriereweg in allen 13 Fachbereichen eingeführt werden, ihre Anzahl soll signifikant ausgebaut und sie soll als attraktives Modell für die Besetzung von W 3-Professuren implementiert werden. Transparente Evaluationskriterien, Beteiligung internationaler GutachterInnen und persönliche Rückmeldung zu den Evaluationsergebnissen sind Elemente des Qualitätssicherungskonzepts. Tenure-Track-ProfessorInnen werden von einer Vertrauenskommission bei fachlichen und strategischen Fragen begleitet.

Flankiert wird die Einführung durch umfassende Maßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs in den Bereichen Personalentwicklung, Chancengerechtigkeit und Qualitätsmanagement:

- Die Personalentwicklung zeichnet sich durch ein umfangreiches zielgruppenspezifisches Angebot aus, mit Schwerpunkt auf individuellem Inhouse-Coaching. Frühe Karriereentscheidungen werden durch Mitarbeitergespräche und Angebote zu alternativen Karriereoptionen unterstützt.
- Die Universität Konstanz gehört bei den DFG-Gleichstellungsstandards zur Spitzengruppe in Deutschland und wird regelmäßig als familiengerechte Hochschule ausgezeichnet. Für Tenure-Track-ProfessorInnen wird ein Verlängerungsjahr pro Kind eingeführt.
- Die Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems für die Nachwuchsförderung wird die Weiterentwicklung der Personalstruktur und der Karrierewege flankieren und dazu beitragen, die Karrierechancen für derzeitige und zukünftige Generationen von NachwuchswissenschaftlerInnen weiterhin nachhaltig zu verbessern.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung